

- Norbert Scheele, Schatzpflichtige „kölnische“ Einwohner des alten Gerichts Valbert 1685, 21, 1972, S. 58–59
- Norbert Scheele, Schatzliste der kurkölnischen Einwohner des alten Gerichts Valbert von 1717, 20, 1971, S. 52–55
- (Hans Vollmerhaus), Sauerländische Familienkunde, Personen-Register zum ältesten Hypothekenbuch des Kirchspiels Valbert (Kr. Altena), 5, 1956, S. 214–215; S. 251; 6, 1957, S. 32
- Valberts. Vollmerhaus unter Herscheid
- Franz Overkott, Das Steuer-Hauptbuch des Rentamtes Wetter an der Ruhr 1802–1808, 8, 1959, S. 254–259; S. 283–288; S. 338–339; 9, 1960, S. 43–44; S. 111–113
- Gustav Rosendahl, Aus Wiblingwerde zur Zeit napoleonischer Fremdherrschaft und das Wiblingwerder Landsturm-Bataillon 1814/15, (mit Namenslisten), 11, 1962, S. 264–273
- Jürgen Sydow, Die Kollekte für den Neubau des Wittener Pfarrhauses 1734, (mit Namen der Spender), 11, 1962, S. 131–32

Personen- und familiengeschichtliche Veröffentlichungen aus dem Süderland

Bearbeitet von Wilhelm Simons

Die nachstehende Zusammenstellung nennt Listen und Aufsätze familiengeschichtlichen Inhalts, veröffentlicht in der Zeitschrift „Süderland“*, die in den Jahren von 1923 bis 1941 als periodische Beilage zum „Altenaer Kreisblatt“ (Verlag P. A. Santz, Altena) erschien. Als Herausgeber zeichnete der als Heimat- und Familiengeschichtsforscher weithin bekannte Altenaer Burgarchivar Ferdinand Schmidt verantwortlich. Die in den ersten Jahren halbmonatlich, später monatlich erscheinenden Beilagen wurden jeweils am Jahresende in Buchform herausgebracht.

Ferdinand Schmidt wirkte von 1922 bis zu seinem Tode im Jahre 1953 auf Burg Altena, der Urzelle der Grafschaft Altena-Mark, und hat sich um die Erforschung der Historie dieses Gebietes und der Genealogie der dynastischen sowohl wie der bürgerlichen Geschlechter Altenas und des märkischen Raumes hochverdient gemacht. Es erscheint daher geboten, seine Forschungsergebnisse, insbesondere soweit sie die bürgerlichen Familien betreffen, weiteren Kreisen westfälischer Familienforscher zugänglich zu machen. Dies geschieht im Folgenden nach 3 Sparten unterteilt: 1. Listen und Aufstellungen, 2. Familiengeschichte und Genealogie, und 3. Biographien; die wiederum ihrerseits nach Orts- bzw. Familiennamen alphabetisch erschlossen sind.

Soweit die Beiträge mit den Namen der Autoren gezeichnet sind, werden sie namentlich angeführt. Wo Namen fehlen, kann angenommen werden, daß der Herausgeber selbst der Verfasser ist.

1. LISTEN UND AUFSTELLUNGEN

Zur heimischen Gewerbegeschichte (Altena) (um 1670/1690) — [Mit Namenslisten der Besitzer von Osemundschmieden] — Jgg. 5, 1928, Seite 66 bis 67

Brüchtengedinge im Amt Altena 1636–1641 [Namenslisten] 14, 1936, 107–112

Ferd. Schmidt, Altenaer Schützenlisten, 1595, 1635 1, 1923, 51–52; 1641, 1643, 1650 1, 1923, 59–60; 1651, 1657 1, 1923, 75–76; 1672, 1676 1, 1923,

* „Süderland“, Heimatblatt für den südlichen Teil der Grafschaft Mark — Herausgeber: Ferdinand Schmidt, Archivar, Burg Altena (Westf.) Altena (Westf.), 1, 1923 bis 18, 1941. (Mit Nr. 6 Altena, Ende März 1941 mußte die Zeitschrift ihr Erscheinen aus Gründen des „totalen Krieges“ einstellen.)

90–91; 1675 2, 1924, 43; 1682 2, 1924, 60–61; 1686 2, 1924, 84–85; 1691 2, 1924, 94; 1697 3, 1925, 44–46; 1701 7, 1929, 119–121; 1710 11, 1933, 89–92

- Otto von der Heiden, Die gewerbliche und soziale Lage bei den Altenaer Nähfadelfabriken um 1780–1800 [Personen- u. Firmennamen] 2, 1924, 158–160
- Otto von der Heiden, Die Altenaer Industrie-Enquête von 1748 [Personen- u. Firmennamen] 2, 1924, 181–183
- Die Altenaer Drahtrollen im Jahre 1790 [Mit Namen der Besitzer] 2, 1924, 187–191
- Das Altenaer Schützenfest vom Jahre 1825 [Enthält viele Personennamen] 3, 1925, 98–100
- Altenaer, die im Heere Napoleons den russischen Feldzug mitmachen mußten, und in Rußland vermißt oder gestorben sind 3, 1925, 128
- Altenaer Freiwillige im 2. Bataillon des 1. Westf. Landwehr-Regts. 1813/1815 3, 1925, 128
- Ein Altenaer Drahthandelsmonopol von 1493 [Mit Personennamen] 4, 1926, 23–24
- Ein Königsbesuch in Altena 1788 [auf Grund der Akten dargestellt; viele Personennamen] 4, 1926, 26–28; 36–37
- Das Altenaer Stahleibbuch 1678–1807 [Viele Personennamen] 4, 1926, 30–32; 39–46; 56–64
- Vormünderbuch der Stadt Altena (1689–1753) [Viele Personennamen] 4, 1926, 74–78; 94–95; 98–104; 114–116
- Die Rottbezirke der Stadt Altena vor 80 Jahren (1844) [Namenslisten] 4, 1926, 126–127
- Einquartierungslisten im 7jährigen Kriege [Altena] 5, 1927, 63–64
- Ferd. Schmidt, Die Kirchenbücher der evangel.-luth. Pfarrgemeinde Altena 1714–1723; 1714 5, 1927, 121; noch 1714 6, 1928, 19–22; 1716, 1717 6, 1928, 42–48; 1718 6, 1928, 99–101; noch 1718, 1719 6, 1928, 107–110; 1720 6, 1928, 126–128; 1721 6, 1928, 138–140; 1722 6, 1928, 155–159
- Die Freiheitsämter in Altena 1586 [Namen der Amtsträger] 5, 1927, 154
- Altenaer Schatzungsliste von 1586 5, 1927, 155–156
- Kirchenbau in Altena 1580 [Personennamen] 6, 1928, 80
- Das Mühlendorf in Altena 1671, Eine Einwohner- und Schatzungsliste 6, 1928, 144
- Die Chorplätze in der luth. Kirche zu Altena 1658 [Personennamen] 7, 1929, 95–96
- Ferd. Schmidt, Der Altenaer Confessionsstreit 1612–1622 [Personennamen] 8, 1930, 1–8; 22–25
- Eisendraht-Stapel-Contract 1788/1800 (Altena) [Personennamen] 8, 1930, 39–41; 53–57
- Die Drahtzieherei in Altena 1738 [Personennamen] 8, 1930, 70–74
- Die Einwohner von Altena 1738 [Listen] 8, 1930, 75–78; 93–96; 104–110
- Die Einwohner Altensas vor 100 Jahren. Aus einem Adreßbuch des Jahres 1831 10, 1932, 17–20
- Ferd. Schmidt, Die Nähfadelfabriken-Heimarbeit vor 150 Jahren (Altena) [Personennamen] 11, 1933, 1–3
- Der Magistrat der Freiheit Altena 1718 11, 1933, 47–48
- Ferd. Schmidt, Das Altenaer Feuerschutz- und Feuerlöschwesen in Vergangenheit und Gegenwart [Personennamen] 11, 1933, 97/1–16
- Die Altenaer Wirte im Jahre 1652 [Personennamen] 11, 1933, 173–174
- W. Schwarz, Besitzwechsel unter den Drahtrollen zu Altena 1754–1781 [Personennamen] 12, 1934, 22–24
- Eröffnung der Ruhr-Sieg-Eisenbahn (in Altena) am 15. Juli 1860 [Personennamen] 13, 1935, 49–51
- Stahldrahtreidemeister in Altena [Namen] 14, 1936, 128
- Die Darlehen der Stadt Altena im 7jährigen Kriege [Personennamen] 14, 1936, 191–192; 15, 1937, 113–117
- Drahtzieherantrag zum 3. Eisendraht-Stapelvertrag 1764 [Personennamen] (Altena) 15, 1937, 144
- Das Drahtabkommen zwischen Altena und Lüdenscheid (1686) [Personennamen] 16, 1938, 9–10
- Die Altenaer Stadträte vor 100 Jahren (1837) [Personennamen] 16, 1938, 48
- Die ersten Apotheker in Altena [Namen] 16, 1938, 77–78
- Der Altenaer Magistrat im Jahre 1750 [Personennamen] 16, 1938, 96
- Joh. Meßling, Die Altenaer Pastoratrenten 1626 [Personennamen] 17, 1939, 13–16; 21–23
- Auswanderer vor 80 Jahren (Kreis Altena) 14, 1936, 112
- Die Organisation des Kreises Altena [Namen der Abgeordneten] 7, 1929, 84–86
- Die Domänengüter der Renteien Altena und Neuenrade 1745 [Personennamen] 8, 1930, 100–103; 125–128; 133–136; 147–151; 184–188; 9, 1931, 4–10; 21–28; 40–47
- Das Dorf Blintrop (1501) [Personennamen] 4, 1926, 47–48
- Die Drahtzieher in Evingsen 1786 [Personennamen] 15, 1937, 14–15
- Ferd. Schmidt, Die Höfe im Kirchspiel Halver (1648) [Besitzernamen] 10, 1932, 8–13
- Zur heimischen Gewerbegeschichte (Herscheid) um 1670/1690 [Namen der Besitzer von Osemundschmieden] 6, 1928, 66–67
- Über die Freigüter im Amt Iserlohn 1600 [Personennamen] 4, 1926, 4–5
- Die Bauernhöfe des Amtes Iserlohn (1731) [Hofes- und Personennamen] 4, 1926, 171–173
- Inventarium über die Domainen-Gebäude, Frecht- und Pflanzungen in der Renthey Iserlohn 1739 [Personennamen] 15, 1937, 140–144; 155 bis 160; 173–176; 185–190; 16, 1938, 4–5; 13–15
- Die Bauernhöfe und Kotten des Kelleramts und Kspl. Wiblingwerde (1704) [Hofes- u. Personennamen] 17, 1939, 12–13; 23–24
- Die Bauernhöfe des Kirchspiels Kierspe um 1690 [Besitzernamen] 3, 1925, 131–134; 140–142
- Die wüsten Güter in Kierspe während des 17. Jahrhunderts [Besitzernamen] 5, 1927, 124–126
- Vom Vogelfange (1785) [Kierspe] 9, 1931, 185
- Dr. K. Hartmann, Alte Kiersper Familien in den Urkunden des Rhader Hofgerichts (1601) [Hofes- u. Personennamen] 16, 1938, 57–60
- Weistum der Letmather Mark von 1409 [Hofes- u. Personennamen] 10, 1932, 112
- Richard Graeve, Die Freigüter bei Lüdenscheid und ihre Besitzer um die Wende des 18. und 19. Jahrhunderts 2, 1924, 44–45; 53–54; 61–62; 67–69

Jacob Fischer, Kirchspiel Lüdenscheid im Jahre 1652 [Personennamen] 3, 1925, 73–76; 113–117; 121–123; 134–136; 142–143; 150–152; 158–160; 171–174; 179–184
Steuerliste des Ksp. Lüdenscheid [Personennamen] (1633) 7, 1929, 122–123

K. Lüsebrink, Quotisation der Osemunds-Hämmer (Ksp. Lüdenscheid) 1735 [Namen der Reidemeister] 8, 1930, 25–29
Weistum der Engesberger Mark im Ksp. Lüdenscheid (1573) [Personennamen] 9, 1931, 137–138

Ferd. Schmidt, Das Osemund-Gewerbe im Jahre 1767 (Ksp. Lüdenscheid) [Personennamen] 9, 1931, 174–176; 179–183

Jacob Fischer, Kirchspiel Lüdenscheid vor 300 Jahren [Personennamen] 12, 1934, 1–10; 19–22; 34–37; 103–104
Die Bauerschaftsvorsteher im Kirchspiel Lüdenscheid während des 7jährigen Krieges 12, 1934, 108–110

Jacob Fischer, Kirchspiel Lüdenscheid vor 300 Jahren [Personennamen] 13, 1935, 6–16; 20–24; 35–38; 51–56; 69–72; 80–87; 101–104; 110–116; 18, 1940, 13–16; 17–19; 30–32; 38–40; 18, 1941, 43–46
Das Drahtabkommen zwischen Altena und Lüdenscheid [Personennamen] 16, 1938, 9–10
Die evgl.-lutherische Bürgerschaft von Lüdenscheid 1746 7, 1929, 22–23
Armenstiftungen in Lüdenscheid 1616 [Personennamen] 11, 1933, 111–112

Ferd. Schmidt, Das Lüdenscheider Brandbuch (1681/82) [Personennamen] 15, 1937, 49–53
Märkische Kaufleute auf der Frankfurter Messe 1779 2, 1924, 13–14
Ein märkisches Aufgebot im Jahre 1676 [Guts- und Personennamen] 4, 1926, 147–149; 155–158; 167–168
Märkisches Aufgebot von 1568 [Guts- und Personennamen] 9, 1931, 58–61

Ferd. Schmidt, Der märkische Adel im Kriegsdienst (1592–1600) [Guts- und Personennamen] 12, 1934, 47–48; 52–54

Ferd. Schmidt, Das Märkische Lehngeschehen zu Anfang des 16. Jahrhunderts [Personennamen] 12, 1934, 97–101
Märker, die für Napoleon starben (1812/13) [Personennamen] 17, 1939, 30–31

Ferd. Schmidt, Das märkische Sauerland vor 100 Jahren. Ein Mosaikbild aus dem Jahre 1837 [Personennamen] 18, 1941, 33–36
Zur heimischen Gewerbegeschichte (Neuenrade) um 1670/1690 [Personennamen] 6, 1928, 66–67
Hochzeitsliste aus Pasel (b. Plettenberg) 1794 [Personennamen] 10, 1932, 128

Alwin Kiebeler, Das Tuchgewerbe in Plettenberg [Personennamen] 9, 1931, 36–37; 54–58; 86–90; 98–101; 114–118; 129–132
Verhandlung vor dem Rhader Hofgericht 1426 [Personennamen] 14, 1938, 48
Vom Vogelfange (1785) [Rönsahl] [Personennamen] 9, 1931, 185
Rönsahl 1766 abgebrannt [Personennamen] 15, 1937, 80

Ferd. Schmidt, Die sauerländische Fluß- und Schlächte-Ordnung von 1525 [Personennamen] 7, 1929, 72–78

Bergbau und Hüttenwesen im alten Sauerland [Personennamen] 1, 1923, 4–5; 15–15

Ferd. Schmidt, Vom Stilkinger Lehngericht [Stilking b. Lüdenscheid] 16, 1938, 17–19
Alte Süderländer, die vor rund 200 Jahren gelebt haben 5, 1927, 129–130

Reg.-Ass. Wohlers, Das süderländische Gewerbe vor 90 Jahren (1845) [Personennamen und Firmen] 15, 1937, 33–39
Die Bauernhöfe zu Valbert um 1560 10, 1932, 187–190 [Hofes- u. Personennamen]

Ernst Fittig, Das Volmetal und seine Bewohner im Wandel der Zeiten [Personennamen] 10, 1932, 122–128
Westfälische Siedler im Banat [Personennamen aus d. köln. Sauerld.] 11, 1933, 111

P. D. Frommann, Westfalen an Universitäten des Mittelalters [Personennamen] 14, 1936, 189–191
Die Bauernhöfe und Kotten des Kelleramts und Kspls. Wiblingwerde (1704) [Hofes- u. Personennamen] 17, 1939, 12–13; 23–24
Die Winkeler Mark 1609 [Hofes- u. Personennamen] 13, 1935, 16

Ferd. Schmidt, Ein Stillstands-Streit zwischen den Ämtern Lüdenscheid und Wetter (1706/07) [Namen märkischer Klingenschmiedemeister] 6, 1928, 49–54

2. FAMILIENGESCHICHTE UND GENEALOGIE
Ein Besuch in Elverlingsen 1818 [Nachrichten über die Firma Aldehoff & Goecke] 3, 1925, 154–155

Ferd. Goecke, Zur Geschichte des Werkes Aldehoff & Goecke in Elverlingsen (1814/21) 17, 1939, 61–64; 68–70; 78–80
Zur Geschichte der Firma Carl Berg (1860) [Lüdenscheid] 13, 1935, 32
Das Geschlecht von den Berken aus Rönsahl 7, 1929, 69–72
Geschlechtsregister von den Berken 7, 1929, 106–111

Caspar Blechen, Das Geschlecht (von) Blechen 10, 1932, 7–8

Ferd. Schmidt, Stammtafel v. Holtzbr.-Reisw.-Carlowitz 9, 1931, 154–157

Ferd. Schmidt, Die Familie Castringius 11, 1933, 28–32

O. H. Döhner, Die märkisch-westfälischen Ahnen der Elis. Charl. Döhner, geb. 1925 14, 1936, 170–174; 183–189
Familienstreit beim Tode des Arnold Bernhard Dullaëus 1727 6, 1928, 65–66
Die Varnhagensche Vikarie in der Pankratiuskirche zu Iserlohn 5, 1927, 101–102; 105–108

H. Vollmerhaus, Die ältesten Nachrichten über das Geschlecht Vollmerhaus 15, 1937, 150–155

Prof. Weber, Volmestein, Geschichte der Herren von Volmestein 2, 1924, 126–127; 140–142; 3, 1925, 83–91
Carl Friedrich Goecke 1734–1815 2, 1924, 65–67
Ein Besuch in Elverlingsen 1818 [Nachrichten über einen Besuch bei der Firma Aldehoff & Goecke] 3, 1925, 154–155

Ferd. Goecke, Zur Geschichte des Werkes Aldehoff & Goecke in Elverlingsen (1814/21) 17, 1939, 61–64; 68–70; 78–80

Familienzwist Rumpfe — Goecke 5, 1927, 64
 Ferd. Schmidt, Das märkische Adelsgeschlecht von Hegenscheid 7, 1929, 57—59
 Das Dortmunder Patriziergeschlecht von Hengstenberg 8, 1930, 144
 Stammtafel der Familie Hengstenberg auf dem Kupferhammer in der Nahmer 10, 1932, 152—155
 Ferd. Schmidt, Das Geschlecht Hohage 6, 1928, 86—90
 „Hohage“ in den Altenaer Kirchenbüchern der evgl.-luth. Gemeinde (bis 1800) 6, 1928, 91—92
 „Hohage“ in den Kirchenregistern von Lüdenscheid-Land 7, 1929, 13—16; 29—30
 „Hohage“ in den Kirchenregistern zu Wiblingwerde 6, 1928, 94—95
 „Hohage“ in den Kirchenregistern zu Ohle 6, 1928, 95—96
 Der Walddiener „Hohage“ 7, 1929, 2—6
 „Hohage“ in den Werdohler Kirchenbüchern 1723—1808 7, 1929, 10—13
 „Hohage“ in den Kirchenregistern von Lüdenscheid-Land 7, 1929, 13—16; 29—30
 „Hohage“ in den Kirchenregistern zu Hülscheid 7, 1929, 30—31
 Aheller Aufzeichnungen (Hohage) 8, 1930, 79—80
 Das Hohagen-Gut auf dem Kl. Drescheid 8, 1930, 85—86
 Des Johann Hohage, Müllers in der Rahmede, Nachkommenschaft 8, 1930, 86—92
 Ferd. Schmidt, Drei „Hohagen“ 10, 1932, 87—91; 102—106
 Organistenbestellung vor 250 Jahren (1668) [Hohage] 10, 1932, 96
 „Unverhofftes Glück“ [Hohage] 10, 1932, 176
 Von der Ahelle [Hohage] 11, 1933, 15
 Schoppmann, Das Stammhaus Hohage an der Ahelle 12, 1934, 106—107
 Diedrich Hermann Hohage 1739—1789 als Fuhrmann bei Joh. Casp. Rumpfe in Altena 12, 1934, 107—108
 Vom Waldförster Hohage (1733/1767) 12, 1934, 110—111
 Aufzeichnungen des Johann Peter Hohage in Altena 1767—1853 13, 1935, 28—32
 Hohagen-Urkunden aus den Schreinsbüchern des Kirchspiels Lüdenscheid 15, 1937, 110—112; 117—121
 Ferd. Schmidt, Stammtafel von Holtzbrinck-Reiswitz-Carlowitz 9, 1931, 154—157
 Der Adelsbrief der Holtzbrinck 1694 12, 1934, 17—19
 Wilh. Däumer, Der Hof Marlin-Marlinghaus im Kirchspiel Herscheid 18, 1941, 41—43
 Das Gut Övenscheid im Kirchspiel Wiblingwerde [mit Namen der Besitzer] 7, 1929, 6—9
 Grundsätzliches zu den Stammtafeln Opderbecke 11, 1933, 120—127
 Karl Fix, Stammfolgen Opderbecke-Altena 11, 1933, 10—13; 35—41; 53—56; 74—77; 106—109; 122—127; 142—143; 154—158; 12, 1934, 38—41; 70—72
 Ferd. Schmidt, Ein Altenaer Tagebuch 1811 [Overbeck] 7, 1929, 98—103; 126—128; 138—141; 157—159
 Ferd. Schmidt, Stammtafel von Holtzbrinck-Reiswitz-Carlowitz 9, 1931, 154
 H. Vollmerhaus, Die Rösenstruncks 14, 1936, 20—24; 45—48; 70—74; 90—92; 100—106; 115—119

Haus Brüninghausen, Memorial das Haus Brüninghausen betreffend (Familie von Reuspe oder Rüspe) 3, 1925, 1—2
 Ferd. Schmidt, Das Geschlecht (von) Rüspe zu Brüninghausen bei Ohle 9, 1931, 158—160
 Ferd. Schmidt, Vom lieben Nachbarn (v. Rüspe) 9, 1931, 168—174
 Familienzwist Rumpfe — Goecke 5, 1927, 64
 Testament der Eheleute Joh. Caspar Rumpfe (1805) [Personennamen] 18, 1941, 21—24
 Fritz Trurnit, Trurnit, ein Beitrag zur Namenkunde 12, 1934, 102—103
 H. Vollmerhaus, Eine märkische Ahnentafel [Vollmerhaus] 15, 1937, 161—169
 Die Firma „Caspar Arnold Winkhaus, Carthausen“ 15, 1937, 86—93; 98—103
 Ferd. Schmidt, Die Wortmann's — Ein Hagener Richter-geschlecht (1588—1711) 11, 1933, 161—169

3. BIOGRAPHIEN

Ein alter Nachruf (Baropius) 9, 1931, 157—158
 Wilh. Hülsemann, Johann Heinrich von den Berken (1747—1823) 5, 1927, 17—22
 Christian Ernst Rauschenbusch, Denkmal über Johann Heinrich Wilhelm von den Berken (1747—1823) 7, 1929, 33—38
 Ewald Dresbach, Zwei große Unbekannte aus dem märkischen Süderlande (Caspar Brocksieper und Theodor Braeucker) 5, 1927, 145—147
 Ein alter Nachruf (1835/Pastor Buehl) 11, 1933, 159
 Der erste Arzt in Halver (Scriba/Carthaus) 6, 1928, 176
 Criminalrichter Aug. Wilh. Castringius († 1826) 5, 1927, 161—162; 169—172
 Pastor Kleinschmidt in Altena (1775—1820) 14, 1936, 175
 Ein Altenaer Pastor als geistlicher Liederdichter (Engelbert Cloicke) 5, 1927, 87
 Matthias Düsterloh aus Neuenrade 9, 1931, 127—128
 Ferd. Schmidt, Alexander Eversmann, der letzte Fabrikenkommissar des märkischen Süderlandes (1782—1809) 14, 1936, 140—143; 154—159; 168—170
 P. Groscurth, Johann Friedrich Varnhagen 2, 1924, 164—168; 171—173; 179—181
 Ferd. Schmidt, Ernst Fittig † 8, 1935, 18—20
 Kantor Vormann (1744—1821) 4, 1926, 121—122
 Professor Georg Frentzentz 2, 1924, 17—19
 Johann Melchior Goecke (1701—1771), Landrichter und Oberbürgermeister zu Altena 3, 1925, 94—95
 Zum Lebenswerk von Ferd. Goecke (1786—1855) 9, 1931, 68—73
 Ferd. Schmidt, Michael Christian Göring als Orts- und Fabriken-Kommissar in der Grafschaft Mark (1742—63) 17, 1939, 17—21; 25—28; 33—37; 46—48
 A. Clarenbach, Zum 100jährigen Geburtstag des Sauerländerdichters F. W. Grimme am 25. 12. 1927 5, 1927, 177—178
 Gustav Harkort, Die Burgen der Mark [Friedrich und Gustav Harkort] 1, 1923, 17—18
 Pastor Hengstenberg in Hülscheid 9, 1931, 80
 Ferd. Schmidt, Rektor Mumenthey 1, 1923, 9—12
 Gertrud Elisabeth Philippine von Neuhoff, Stiftsdame zu Elsey 11, 1933, 21—22

- Aus dem Leben Theodors von Neuhoff 5, 1927, 25–29
 Gisbert Frhr. Vincke, Theodor von Neuhoff 8, 1935, 17–18
 Gustav Nottelbohm (Lüdenscheid 1817–1882) 11, 1933, 92–94
 Schulmeister Pimperling in Schwelm und Altena (1636–1638) 8, 1930, 65–69
 Joh. Diedr. Varnhagen, Bürgermeister Johann Pütter in Iserlohn (Trauerrede) 5, 1927, 89–91
 Ein verdienter Landsmann (Joh. Peter Rahmede von Hunscheid) 4, 1926, 159
 August Rauschenbusch, Meine Altenaer Jugend 1816–30 9, 1931, 118–121
 Ferd. Schmidt, Dr. August Ernst Rauschenbusch, evgl.-luth. Pfarrer in Altena 1815–1840 10, 1932, 142–144; 145–147
 Hugo C. Jüngst, Der Dichter des Westfalenliedes [Emil Rittershaus] 8, 1930, 21–22
 Martin Vollmann, General Friedrich Freiherr von Romberg, ein Truppenführer Friedrichs des Großen aus der Grafschaft Mark (1729–1809) 17, 1939, 67–68
 Was aus einem Sauerländer werden kann (Romberg) 14, 1936, 15
 A. Peddinghaus, Vom Bauernsohn zum Baron, Glück und Ende des Freiherrn von Romberg 18, 1941, 10–11
 Koch, Zum 80. Geburtstag Professor D. Dr. Rotherts 4, 1926, 153–154
 Ferd. Schmidt, Der Altenaer Joh. Casp. Rumppe im Pfeilschen Pensionat zu Frankfurt a. M. (1761–63) 10, 1932, 140–142
 Johann Caspar Rumppe 1748–1833, Eigenhändige Aufzeichnungen über sein Leben 11, 1933, 98–102; 114–119; 132–139; 146–151
 Leben und Werk des Reidemeisters Joh. Caspar Rumppe aus Altena 1748–1833 14, 1936, 42–45
 Ein verdienter Amtmann [Wilhelm Schmidt, Halver] 5, 1927, 79–80
 Pfarrer Schütte in Oestrich † 4, 1926, 120
 Der erste Arzt in Halver (Scriba) 6, 1928, 176
 Ferd. Schmidt, Freiherr vom Stein, der letzte Droste von Altena-Iserlohn 9, 1931, 90–91
 Das Leben des Reichsfreiherrn vom Stein nach Dokumenten 9, 1931, 94–95
 A. H. Blesken, Reichsfreiherr vom Stein und die Anfänge der Selbstverwaltung in Westfalen 15, 1937, 30–32
 Johann Hermann Stindt (1766–1846), Mühlenbauer und Papierformensmacher 17, 1939, 41–46; 52–55
 Kreisphysikus Dr. Thomée 1807–1851 4, 1926, 14–15
 Unser Landrat [Fritz Thomée] 4, 1926, 81–82
 Landrat Thomée 5, 1927, 137–142
 R. Fr. Eylert, Ein vergessener Westfale (Friedr. Wilh. Wedag) 7, 1929, 183–184
 P. W. Wiesermann, Einem Werdohler zum Gedenken [Wiesermann] 14, 1936, 1–2; 7–14; 24–29; 37–42
 E. Böhmer, Prof. Hermannus Wilcken, der Verfasser der Kirchenordnung von Neuenrade 1564 7, 1929, 189–191
 W. Creelius, Friedrich Woeste 1807–1879 7, 1929, 113–119
 Paul Spieß, Das Zuccalmaglio-Grab in Altena, Leben und Werk eines Dichters 8, 1935, 26–28
 Wilh. v. Waldbröhl, Minierer und Gegenminierer, (A. W. v. Zuccalmaglio) Eine naturwissenschaftliche Betrachtung [Zuccalmaglio] 14, 1936, 68–70

Die Gehrdenener Klostergelübde

– Eine personengeschichtliche Quelle –

Von Alfred Bruns

Durch Dekrete des Königreichs Westphalen vom 7. Juni und 16. September 1810 wurden die Nonnenklöster Gehrden, Willebadessen, Wormeln und Holthausen im ehemaligen Hochstift Paderborn aufgehoben¹. Das in den dreißiger Jahren des 12. Jahrhunderts gegründete Benediktinerinnenkloster Maria, Petrus und Paulus in Gehrden² nördlich Warburg erwarb am 1. November 1810 Wilhelm Graf von Bocholtz zu Alme für 350 000 Francs³, um es wenig später an den Herrn von Sierstorpff zu Driburg weiter zu verkaufen.

Die neuen Eigentümer übernahmen bzw. gaben weiter Teile des Klosterarchivs, so gelangte u. a. das sog. Gehrdenener Kopiar nach Bad Driburg und ruht heute im Archiv Graf von Oeynhausensierstorpff, weitere Archivalien lagern im Staatsarchiv Münster, Bestand Kloster Gehrden. Einige wenige Aktenstücke von 1670 und 1683/91–1736 sowie die Gehrdenener Klostergelübde blieben im Archiv Alme bzw. Niesen, wurden beim Verkauf des Gutsbesitzes Alme 1912 im Staatsarchiv Münster mit anderen Archivalien v. Meschede/Bocholtz deponiert und dort von Archivar Dr. Meyer verzeichnet. Dabei sind sie irrtümlich in die Familiensachen von Niehausen (alt: IX) eingeordnet worden, werden aber künftig einem eigenen Bestand im Archiv Graf von Bocholtz-Asseburg zu Hinnenburg zugewiesen, wohin sie im Zweiten Weltkrieg zurückgenommen wurden.

Während die Anfangsjahre des Klosters Gehrden auch neuerdings aufgeheilt wurden⁴, blieb die weitere Entwicklung bislang un bearbeitet⁵. Hier nun boten die Gehrdenener Klostergelübde, d. h. die schriftlichen Verpflichtungen der Nonnen bei Ablegung ihrer Profeß,

¹ WZ 65,2. 1907 S. 28.

² Helmut Richtering, Stifte und Klöster im Weserraum, in: Ostwestfälisch-weserländ. Forsch. z. geschichtl. Landeskunde 1970 S. 387 f.

³ WZ 65,2. 1907 S. 39 ff.

⁴ Klemens Honselmann, Studien zu Urkunden des Klosters aus dem 12. Jh., in: WZ 120. 1970 S. 297 ff., der seine frühere Arbeit, Von der Carta zur Siegelurkunde. Paderborn 1939 (Nachdruck 1970) S. 162 ff. damit fortführt. — Gustav Engel, „Beatrix von Ravensberg“, in: WZ 120. 1970 S. 287 ff.

⁵ Meyer, Kloster und Stadt Gehrden, in: Wigands Archiv 4. 1831 S. 61–101